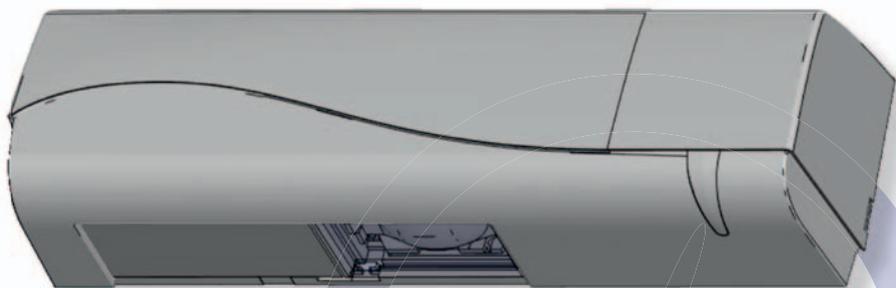


MeesenburgMatic SmartScan LV

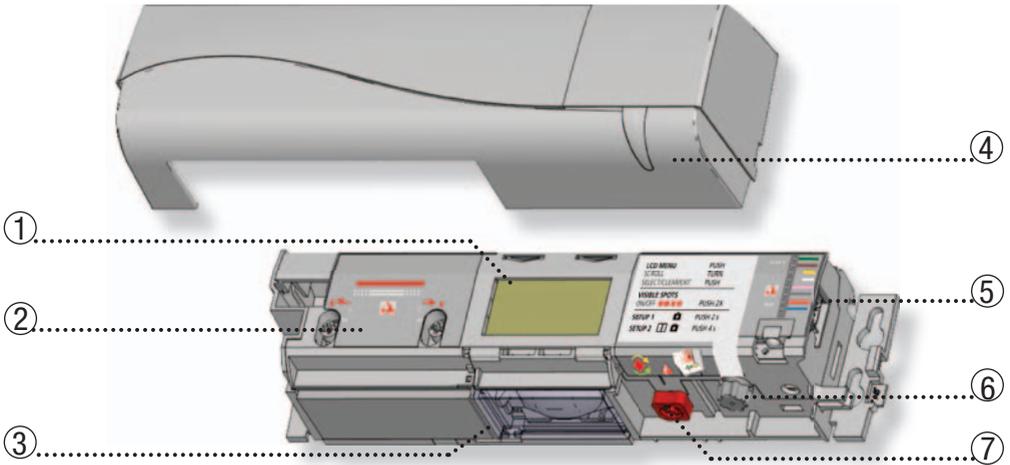
Absicherungssensor
für Automatikschiebetüren
(gemäß EN 16005 und DIN 18650)

Betriebsanleitung

für Produktversion ab 0400
Siehe Produktetikett für Seriennummer



Beschreibung



- | | |
|--|---|
| 1. LCD | 4. Abdeckhaube |
| 2. Breite-Einstellung des AIR-Vorhangs | 5. Hauptstecker |
| 3. AIR-Linsen | 6. Einstellknopf |
| | 7. Knopf für die Winkeleinstellung des AIR-Vorhangs |

Zubehör



BA: Montagewinkel



CA: Deckeneinbausatz



RA: Regenhaube



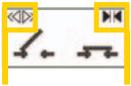
CDA: Adapter für Bogenschiebetür



9 V Batterie

Benutzung des LCD-Menüs

ANZEIGE WÄHREND NORMALFUNKTION

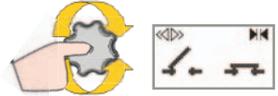


Öffnungsimpuls

Absicherung



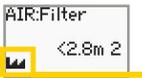
Negativ Bildanzeige = aktiver Ausgang



Um den Kontrast einzustellen, den grauen Druckknopf gleichzeitig drücken und drehen.

Nur während Normalfunktion

WERKSEINSTELLUNG GEGENÜBER GESPEICHERTEM WERT



abgebildeter Wert = Werkseinstellung



abgebildeter Wert = gespeicherter Wert

MENÜ-NAVIGATION



Drücken für Zugang zum LCD



Passwort eingeben falls notwendig
Nicht während der 1. Minute nach Einschalten der Stromversorgung.



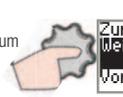
Gewünschte Sprache wählen um Zugang zum 1. LCD-Menü zu erhalten.
Während der ersten 30 Sek. nach Einschalten der Stromversorgung oder später im Diagnosemenü.



Bildlauf der Menü-Elemente



Zurück wählen um zur vorigen Anzeige oder zum vorigen Menü zurück-zukehren.



Weiter wählen um zum nächsten Menü zu gehen:
- Basiseinstellungen
- Erweiterte Einstellungen
- Diagnosemenü

WIE ÄNDERT MAN EINEN WERT?



Bildlauf der Parameter



Drücken um Parameter zu wählen



aktueller Wert wird zuerst abgebildet



Bildlauf der Werte



die übrigen Werte werden abgebildet



Drücken um neuen Wert zu speichern



neuer Wert wird abgebildet

WIE ÄNDERT MAN DEN ZIP?

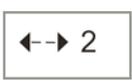


Siehe Application note ZIP CODE



Bestätigen Sie den letzten Digit um den neuen ZIP zu aktivieren:
- v = gültiger ZIP, die Werte werden dementsprechend geändert
- x = ungültiger ZIP, keine Änderungen
- v/x = gültiger ZIP, aber von einem anderen Produkt.
Nur die vorhandenen Werte werden geändert.

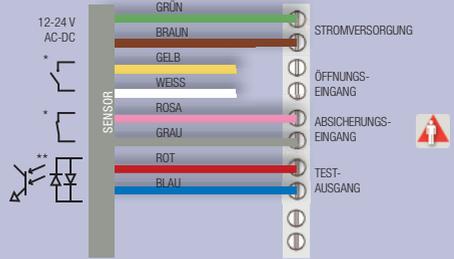
WERTKONTROLLE MITTELS FERNBEDIENUNG



Beim Drücken eines Parametersymbols auf der Fernbedienung, wird der gespeicherte Wert auf dem LCD-Display gezeigt.
Nicht erst entriegeln.

Einbauanleitung

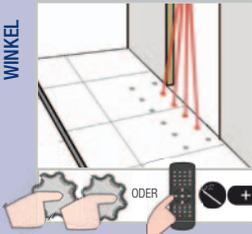
1 MONTAGE & VERKABELUNG



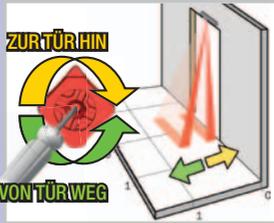
TIPPI!
Kabel ist IRIS-kompatibel.

* Zustand des Ausgangs wenn Sensor betriebsbereit ist.
** Gemäß EN 16005 und DIN 18650 ist der Anschluss am Testausgang der Türsteuerung erforderlich.

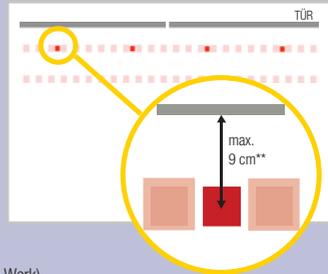
2 INFRAROT ABSICHERUNGSFELD



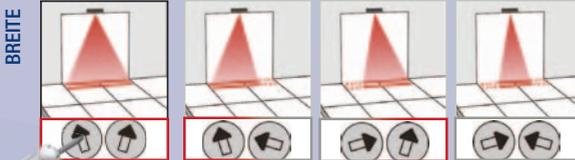
Sichtbare Spots* aktivieren um Position der AIR-Vorhänge zu überprüfen.



Falls notwendig, den Neigungswinkel des AIR-Vorhangs anpassen (von -7° bis 4°, 0° ab Werk).



* Sichtbarkeit hängt von Umgebungsbedingungen ab. Falls die Spots nicht sichtbar sein sollten, können Sie den Spottfinder zur Lokalisation der Vorhänge benutzen.
** Der Abstand zwischen dem inneren Vorhang des Innersensors und dem inneren Vorhang des Außensensors muss immer kleiner als 20 cm sein. Der Abstand zum Türblatt hängt deshalb von der Dicke des Türblattes ab.



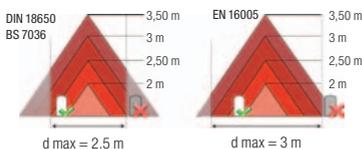
Teil des Erfassungsfeldes kann maskiert werden um dieses zu reduzieren. Die Pfeile bestimmen die Breite des Feldes.



Die Breite des gewünschten Feldes immer mit einem Stück Papier testen und nicht mit dem Spottfinder die das ganze Emissionsfeld erfasst.

TIPPI!
Zusätzliche Einstellungen sind möglich mittels LCD oder Fernbedienung (siehe S. 5)

Montagehöhe	Erfassungsbreite
2,00 m	2,00 m
2,20 m	2,20 m
2,50 m	2,50 m
3,00 m	dmax
3,50 m	dmax



Die Größe des Erfassungsfeldes hängt von der Montagehöhe und den Einstellungen des Sensors ab. Die ganze Breite der Tür muss bedeckt sein.

Einbauanleitung

3 EINSTELLUNGEN

Eine der folgenden Voreinstellungen wählen oder den Sensor manuell einstellen (Siehe S. 5):

STANDARD: standardmäßige Innen- und Außeninstallationen

SCHWIERIGE UMGEBUNGEN: schwierige Installationen wegen Umgebung oder Wetter

EINKAUFSTRASSE: Installationen in schmalen Fußgängerwegen



4 EINLERNEN

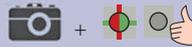


BITTE AUS DEM INFRAROTFELD TRETEN!



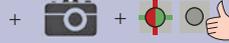
EINLERNEN 1 (SCHNELL)

Referenzbild



EINLERNEN 2 (MIT TÜRBEWEGUNG)

Türbewegungstest + Referenzbild



TESTEN SIE OB DER SENSOR ORDNUNGSGEMÄSS INSTALLIERT IST BEVOR SIE DIE INSTALLATION VERLASSEN.



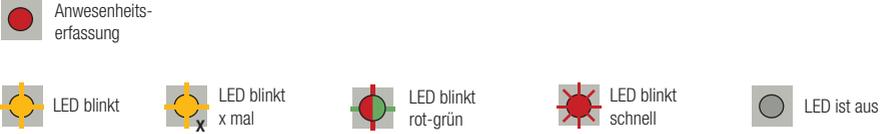
Übersicht der Einstellungen

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
BASIS											
Zurück											
Weiter											
VOREINSTELLUNGEN	Standard	Schw. Umgeb.	Einkaufsstraße	Werkseinstellungen für Immunität und AIR Anzahl							
AIR: FILTER	niedrig	normal	< 2,8 m hoch	höher	höchst	> 2,8 m normal	hoch	Erhöhter Immunitätsfilter			
AIR: FREQUENZ	A	B	Neben- oder gegenübereinander installierte Sensoren sollten verschiedene Frequenzen haben.				Erhöhter Immunitätsfilter, 1 Vorhang				
Weiter											
Zurück											
ERWEITERT											
Zurück											
Weiter											
AIR: BREITE	Werkseinstellungen										
AIR: ANZAHL	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;"> erlaubt keine Konformität des Türsystems mit EN 16005 / DIN 18650 / BS 7036 </div>										
AIR: MAX-ZEIT	Service Modus	1	2	Service Modus = keine Anwesenheitserfassung während 15 Minuten (Wartung). Dieser Wert erlaubt keine Konformität des Türsystems mit EN 16005 und DIN18650.							
AIR: AUSGANG	Bew.	15 Sek	30 Sek	1 Min	2 Min	5 Min	10 Min	20 Min	60 Min	unendlich	Immer zusätzlich die Pfeile der Feldbreite mittels Schraubenzieher am Melder einstellen.
UMLEITUNG	Absch.	Absch. + Öffnung	0 Anwesenheitserfassung auf Absicherungseingang							1 Anwesenheitserfassung auf Absicherungs- oder Öffnungseingang	
WERKSEINSTELLUNGEN									Voll-Reset	Teil-Reset	Teil-Reset; Ausgänge werden nicht zurückgesetzt
Weiter											
Zurück											
DIAGNOSE											
ZIP	alle Parameterwerte in gezipptes Format (siehe Application Note ZIP CODE)										
ID #	individuelle ID-Nummer										
FEHLER	die letzten 10 Fehler + Tagesanzeige										
AIR: SPOTSICHT	Anzeige der Spots, die die Erfassung auslösen										
AIR: V1 ENERG	Signalamplitude auf Vorhang 1										
AIR: V2 ENERG	Signalamplitude auf Vorhang 2										
STROMVERSOR.	Stromversorgung am Stromstecker										
BETRIEBSZEIT	Dauer seit 1. Spannungszuschaltung										
FEHLER LÖSCHEN	löscht alle gespeicherten Fehler										
PASSWORT	Passwort für LCD und Fernbedienung (0000 = kein Passwort)										
SPRACHE	Sprache des LCD-Menüs										
ADMIN	Code eingeben für Admin Modus										

Störungsbehebung

E1		Die ORANGE LED blinkt 1 x.	Der Sensor meldet einen internen Fehler.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Sensor austauschen.
E2		Die ORANGE LED blinkt 2 x.	Die Stromversorgung ist zu niedrig oder zu hoch.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Stromversorgung überprüfen (LCD: Diagnosemenü). 2 Verkabelung überprüfen.
E4		Die ORANGE LED blinkt 4 x.	Der Sensor empfängt zu wenig AIR-Energie.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Winkel der AIR-Vorhänge verringern. 2 Den AIR-Immunitätsfilter erhöhen (Werte >2,8 m). 3 1 Vorhang deaktivieren.
E5		Die ORANGE LED blinkt 5 x.	Der Sensor empfängt zu viel AIR-Energie.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Winkel der AIR-Vorhänge leicht erhöhen. 2 Den AIR-Immunitätsfilter verringern (Werte 1-3 <2,8 m).
E8		Die ORANGE LED blinkt 8 x.	Der AIR-Energiesender ist defekt.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Sensor austauschen.
		Die ORANGE LED ist an.	Der Sensor hat ein Speicherproblem.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Stromversorgung aus- und einschalten. 2 Leuchtet die orange LED wieder auf, Sensor austauschen.
		Die ROTE LED blinkt schnell nach Einlernen mit Türbewegung.	Der Sensor sieht die Tür während des Einlernens mit Türbewegung.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Die AIR-Vorhänge von der Tür entfernen. 2 Den Sensor so nah wie möglich an die Tür installieren. Falls notwendig, das Montagezubehör benutzen. 3 Ein Einlernen mit Türbewegung starten.
		Die ROTE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor vibriert.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Überprüfen ob der Sensor korrekt befestigt ist. 2 Position von Kabel und Haube überprüfen.
			Der Sensor sieht die Tür.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Ein Einlernen mit Türbewegung starten und AIR-Winkel ändern.
			Der Sensor wird durch Elemente in der Umgebung gestört.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den AIR-Immunitätsfilter auf 3 (< 2,8 m) erhöhen. 2 Voreinstellung 2 oder 3 wählen.
		Die LED und die LCD-Anzeige sind aus.		<ol style="list-style-type: none"> 1 Verkabelung überprüfen.
		Die Reaktion der Tür und der LED stimmen nicht überein.		<ol style="list-style-type: none"> 1 Ausgangskonfiguration überprüfen. 2 Verkabelung überprüfen.
		Die LCD-Anzeige oder Fernbedienung reagieren nicht.	Der Sensor wird durch ein Passwort geschützt.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Zugangscode eingeben. Zugangscode vergessen? Stromversorgung aus- und einschalten um den Sensor zu entriegeln während der 1. Minute nach Einschalten der Stromversorgung.

LED-Anzeige



Montagehinweise



Den Sensor gut befestigen um extreme Vibrationen zu vermeiden.



Den Sensor nicht abdecken.



Nähe zu Neonlampen oder sich bewegenden Objekten vermeiden.



Vermeiden Sie stark reflektierende Objekte im IR-Erfassungsbereich

Wartung



Es wird empfohlen die optischen Teile mindestens 1 Mal im Jahr oder mehr falls notwendig zu reinigen.



Keine aggressiven Reinigungsmittel oder Chemikalien einsetzen.

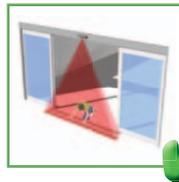
Sicherheitshinweise



Achten Sie darauf, dass die Haube der Türsteuerung richtig angebracht und geerdet ist.



Montage und Inbetriebnahme des Sensors nur durch geschultes Fachpersonal.



Testen Sie ob der Sensor ordnungsgemäß installiert ist bevor Sie die Installation verlassen.



Jeglicher Reparaturversuch durch unbefugtes Personal annulliert die werksseitige Garantie.

- Andere Anwendungen des Geräts entsprechen nicht dem zugelassenen Zweck und können nicht vom Hersteller garantiert werden.
- Die Risikobeurteilung und die Installation des Sensors und des Türsystems gemäß der nationalen und internationalen Vorschriften und Normen zur Türsicherheit, fällt in den Verantwortungsbereich des Türherstellers.
- Der Hersteller kann die Verantwortung für mangelhafte Installationen oder Einstellungen des Sensors nicht übernehmen.

Technische Daten

Stromversorgung:	12 V - 24 V AC +/-10% ; 12 V - 30 V DC +/-10%	(Das Gerät darf nur unter Sicherheitskleinspannungen (SELV) mit sicherer elektrischer Trennung betrieben werden.)
Leistungsaufnahme:	< 2,5 W	
Installationshöhe:	2 m bis 3,5 m (örtliche Bestimmungen können die zulässige Montagehöhe beeinflussen)	
Temperaturbereich:	-25°C bis +55°C; 0-95% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend	
Schutzklasse:	IP54	
Störeinflüsse:	< 70 dB	
Geschätzte Lebensdauer:	20 Jahre	
Anwendbare Richtlinien:	MD 2006/42/EC; EMC 2004/108/EC; ROHS 2 2011/65/EU	



Erfassungsmodus:	Anwesenheit Typische Reaktionszeit: < 200 ms (max. 500 ms)
Technologie:	Aktiv Infrarot mit Hintergrundauswertung Spot: 5 cm x 5 cm (typ) Anzahl Lichtbündel: max. 24 pro Vorhang Anzahl Vorhänge: 2
Ausgang:	Halbleiterrelais (Standard) (potentialfrei, polaritätsfrei) Max. Schaltstrom: 100 mA Max. Schaltspannung: 42 V AC/DC Haltezeit: 0,3 bis 1 Sek.
Testeingang:	Signalspannung: Niedrig: < 1 V; Hoch: > 10 V (max. 30 V) Reaktionszeit auf Testanfrage: < 5 ms (typ)
Normkonformität:	EN 12978 EN ISO 13849-1 PL «C» CAT. 2 (unter der Bedingung dass der Türantrieb den Sensor mindestens einmal pro Türzyklus testet) IEC 61496-1:2012 ESPE Type 2 EN 16005:2012 Chapter 4.6.8; DIN 18650-1:2010 Chapter 5.7.4 BS 7036-1:1996 Chapter 8.1

Änderungen vorbehalten.
Alle Werte gemessen bei spezifischen Bedingungen.



Der herstellende Industriepartner von MeesenburgMatic beim Produkt MeesenburgMatic SmartScan LV ist das Unternehmen BEA SA. Die Produkte SmartScan LV und IXIO-ST sind außer der Produktbezeichnung identisch. Anbei finden Sie die Konformitätserklärung.

BEA SA | LIEGE Science Park | ALLÉE DES NOISETIERS 5 - 4031 ANGLEUR [BELGIUM] | T +32 4 361 65 65 | F +32 4 361 28 58 | INFO@BEA.BE | WWW.BEA-SENSORS.COM



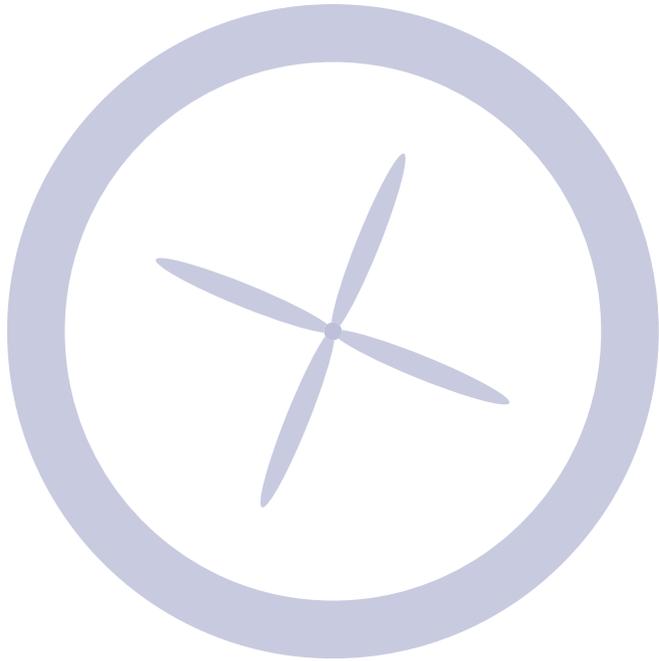
Hiermit erklärt BEA, dass sich der IXIO-ST in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2014/30/EU und 2006/42/EG befindet.

Benannte Stelle für EG-Baumusterprüfung: 0044 - TÜV NORD CERT GmbH, Langemarkstr. 20, D-45141 Essen
EG-Baumusterprüfbescheinigungsnummer: 44 205 12 405836-001

Angleur, April 2016 Pierre Gardier, Bevollmächtigter und verantwortlich für die technische Dokumentation
Die vollständige Konformitätserklärung kann auf unserer Webseite heruntergeladen werden.

Nur für EU-Länder: Gemäß der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE)





08 | 2016 - Stand bei Drucklegung, Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten. Art.-Nr. 0427719